



FESTOOL

Gesund Arbeiten – entspannt Durchatmen.

Effektiver Gesundheitsschutz
mit dem richtigen System.

Werkzeuge für höchste Ansprüche

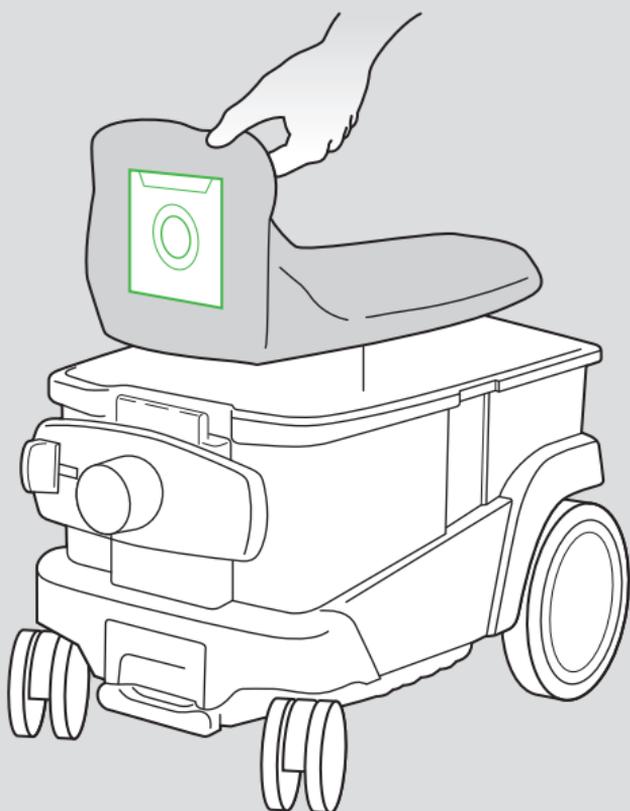
Staubfrei arbeiten im System

Staub ist lästig, wenn er beim Arbeiten die Sicht einschränkt oder den Werkzeugen und Maschinen zusetzt. Richtig gefährlich wird er, wenn er dahin kommt, wo er den größten Schaden anrichtet: in die Atemwege. Damit es gar nicht so weit kommt, gibt es hervorragende Absaugsysteme, die den Staub da absaugen, wo er entsteht, und bis zur sauberen Entsorgung unter Verschluss halten.

Geschlossenes System

Absaugmobil + SELFCLEAN Filtersack (einmalige Verwendung, Pappverschluss am Filtersack schließen, danach Entsorgung).

- > Vor allem auf Baustellen oder beim Schleifen von Holzstäuben ist die **Einhaltung der Staubklasse** für Absaugmobile wichtig.
- > Für die **Absaugung von normalen Staubmengen**, wie etwa bei der Verwendung von Handschleifern.
- > Hochwertiger Vliesfiltersack, reinigt Staubablagerungen im Innern des Filtersackes selbständig ab; optimale Ausnutzung des Volumens und konstant hohe Saugleistung dank **SELFCLEAN Filtersack**; sichere Verbindung zum Antistatik-Saugschlauch mit Anschlussmuffe und Drehausgleich.



Longlife-Filtersäcke sind nicht für Mineralstäube geeignet.

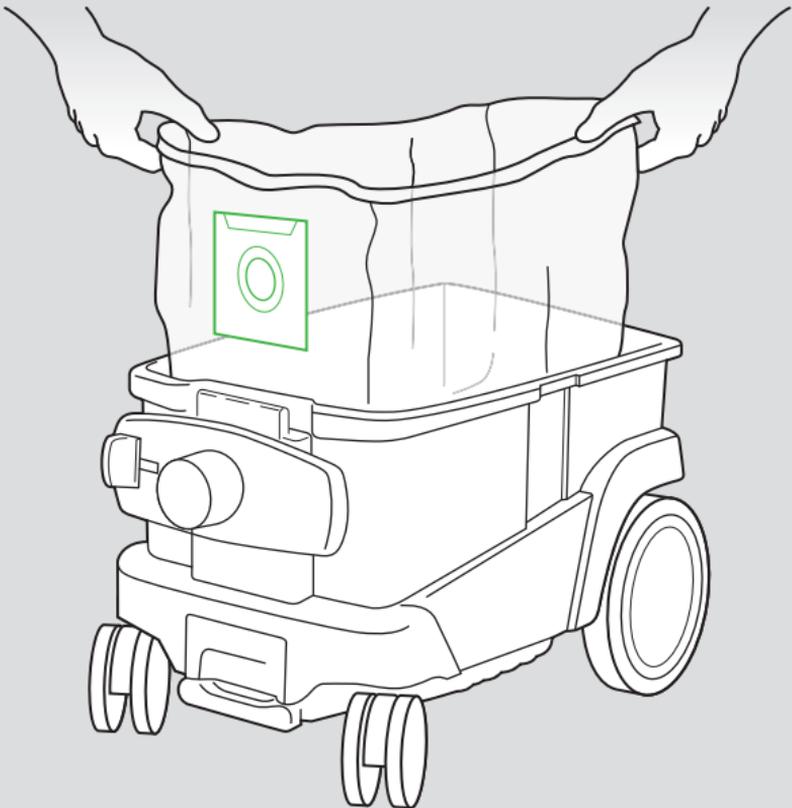


GESUND ARBEITEN IM SYSTEM

Offenes System

Absaugmobil mit AUTOCLEAN Filterabreinigung + Entsorgungssack aus Plastik (einmalige Verwendung, mit geliefertem Kabelbinder verschließen, Entsorgung).

- › Beim Arbeiten mit mineralischen Stäuben ist der Einsatz eines Saugers mit Staubklasse M notwendig.
- › Für die Absaugung großer Staubmengen, v.a. beim Einsatz von Langhalsschleifern sowie Renovierungsfräsen.
- › Automatische Filterabreinigung AUTOCLEAN für konstante, kraftvolle Saugleistung (durch extremen Unterdruck wird der Filter noch stärker gereinigt); der Plastik-Entsorgungssack ermöglicht die staubarme Entsorgung.





Tipps zum professionellen Staubschutz

Sauber ist besser. Und vor allem gesünder. Für Mensch und Maschine. Dabei braucht es nicht viel, damit staubfreies Arbeiten ganz einfach und selbstverständlich wird: wenn man ein paar Regeln beherzigt und auf ein perfekt abgestimmtes Absaugsystem vertraut.

Atemschutzmaske und Schutzbrille tragen

Trotz Absaugung empfiehlt es sich, beim Abtrag von stark staubenden Untergründen oder besonders gesundheitsgefährdenden Materialien eine Atemschutzmaske zu tragen. Eine Schutzbrille schützt die Augen vor herumfliegenden Schmutzpartikeln und Splintern.

Sichere Verbindung

Jede Schwachstelle gefährdet die Gesundheit. Deshalb muss die Verbindung zwischen Werkzeug und Schlauch festsitzen und der Schlauch (mit dem richtigen Durchmesser) sicher am Sauger angeschlossen sein.

Staubarme Verfahren anwenden

Achten Sie schon beim Anrühren von Spachtelmassen darauf, dass keine Staubwolken entstehen, z. B. mit der neuen MX Absaugung

Staub aufsaugen

Arbeitsräume regelmäßig reinigen: dabei ist das Aufsaugen von Stäuben oder Spänen erheblich effektiver und zielführender als Fegen oder Abblasen.

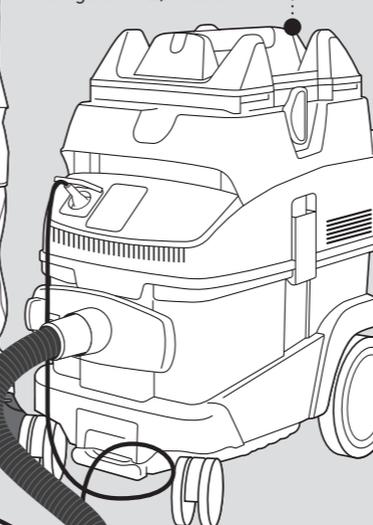
Verbrauchsmaterialien sachgemäß einsetzen

Beim Schleifen hat der Zustand des Schleifmittels einen erheblichen Einfluss auf die Absaugung. Nur so kann das System eine optimale Absaugleistung erzielen.



Geeigneten Sauger wählen

Wichtig ist, die Staubklassen seines Absaugmobils entsprechend dem Material, das bearbeitet wird, zu wählen. Die dabei anfallenden Stäube werden in drei Klassen eingeteilt: L, M und H.



Ganz gleich, ob Sie stationär oder mobil auf der Baustelle arbeiten – Festool hat für jeden Einsatz die passenden Absaugmobile:

Da gibt es die kompakten Montagesauger CT MINI und MIDI oder den kleinen CTL SYS, den man über der Schulter auch ganz einfach transportieren kann. Beim großflächigen Schleifen mit dem PLANEX oder beim intensiven Materialabtrag mit dem RENOFIX RG 130 leisten die CLEANTEC Absaugmobile mit AUTOCLEAN wirklich ganze Arbeit. Zum Schutz Ihrer Gesundheit!



www.festool.de/produkte/saugen bzw.
www.festool.at/produkte/saugen

Scannen Sie den QR-Code für eine Übersicht aller CLEANTEC Absaugmobile.

Staubklassen

Die Staubklassen L, M und H geben die Gefährdung der jeweiligen Stäube und die festgeschriebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) an. Und sie definieren, welchen Abscheidegrad die entsprechenden Filtersysteme leisten müssen.



Staubklasse L

Nicht gesundheitsgefährdende, unbedenkliche Stäube wie etwa Hausstaub oder Erde sowie Farben und Lacke ohne Bleizusatz.

AGW > 1 mg/m³
Abscheidegrad Filtersystem > 99 %



Staubklasse M

Gesundheitsgefährdende Stäube, wie etwa Zement, Spachtel, Kalk, Gips, Farben und Lacke mit Bleizusatz wie bei Altlack, sowie quarzhaltige Materialien wie Sand und Kiesel.

AGW ≥ 0,1 mg/m³
Abscheidegrad Filtersystem > 99,9 %



Staubklasse H

Krankheitserregende Stäube, die krebs-erregend sind (wie etwa Asbest, Arsen, Blei und Glaswolle) oder mit Bakterien, Keimen oder Schimmel kontaminiert sind.

AGW < 0,1 mg/m³
Abscheidegrad Filtersystem > 99,995 %

Details zu den Staubklassen, Produkten und geeignetem Zubehör finden Sie unter www.festool.de/staubfrei bzw. www.festool.at/staubfrei

FESTOOL

Effektiver Gesundheitsschutz mit dem richtigen System.

Festool GmbH

Wertstraße 20
D-73240 Wendlingen

vertreten durch:

Festool Deutschland GmbH

Wertstraße 20
D-73240 Wendlingen

vertreten durch:

Festool Österreich GmbH

Schloss Glanegg 2
A-5082 Grödig

Telefon:

+49 (0)70 24/804-24010 (DE) bzw.
+49 (0)70 24/804-29710 (AT)

E-Mail:

customerservice-de@festool.com (DE) bzw.
customerservice-at@festool.com (AT)

www.festool.de bzw. **www.festool.at**

Händler



Vibrations- und Emissionswerte finden Sie in den Bedienungsanleitungen unter www.festool.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen sind unverbindlich.
Erstellt für die Festool GmbH, 73240 Wendlingen, 09/2021.



Art. Nr. 70156 DE/de
4 014549 404560



Festool is dedicated to taking care of forests for future generations. The following materials are FSC™-certified: Paper.